

Jesus Christus - Licht der Welt

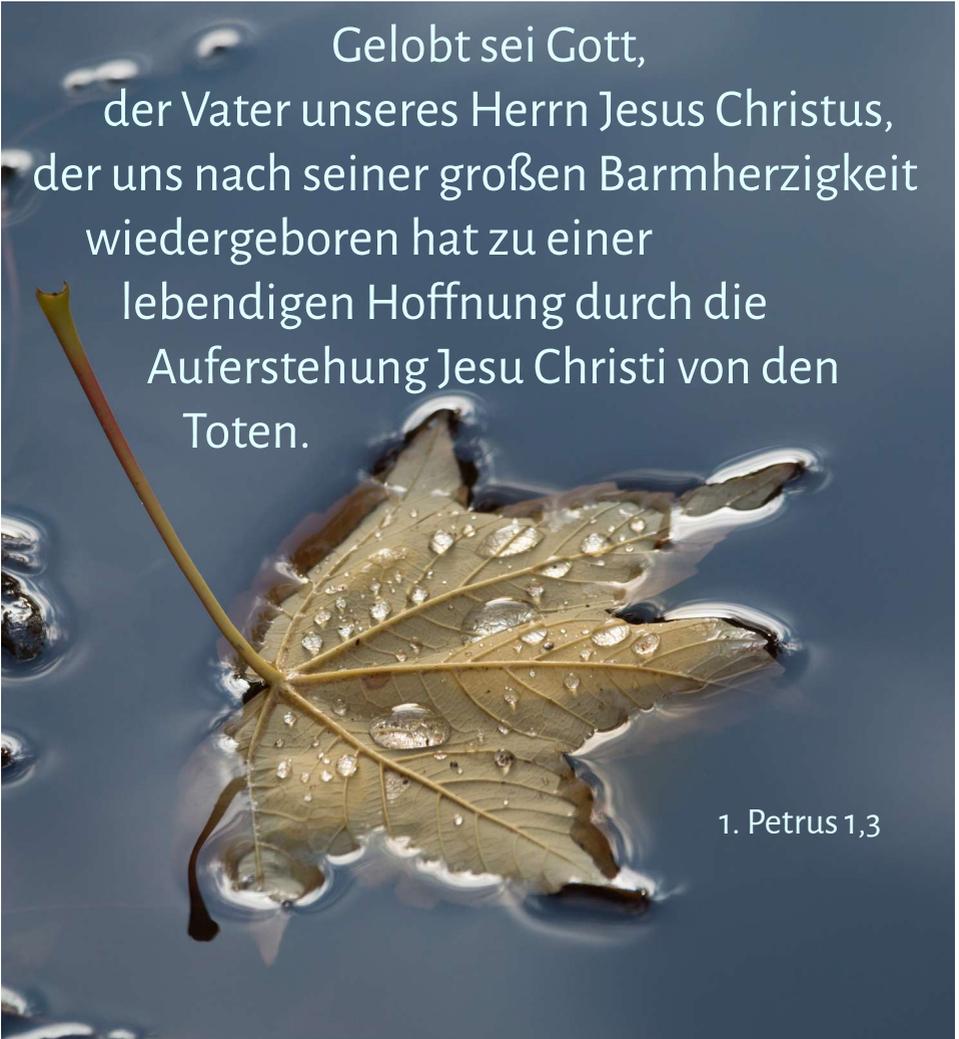
SELK
Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche

Gemeindebrief

Nr. 1/2023 (März / April / Mai)
Evangelisch-Lutherische Gemeinde Magdeburg

Gelobt sei Gott,
der Vater unseres Herrn Jesus Christus,
der uns nach seiner großen Barmherzigkeit
wiedergeboren hat zu einer
lebendigen Hoffnung durch die
Auferstehung Jesu Christi von den
Toten.

1. Petrus 1,3



Inhalt

Wiedergeboren.....	3
Gemeindeversammlung am 26.03.2023.....	4
Termine im März 2023.....	5
Termine im April 2023.....	6
Termine im Mai 2023.....	7
Vorschau auf Juni 2023.....	7
Bezirkssynode am 4. März in Halle.....	9
Propstwahl: Bekanntgabe der Kandidaten.....	10
Bausteinsammlung 2022 und 2023.....	12

© Bibeltext(e): Lutherbibel, revidiert 2017 | © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart
Titelbild: © angieconscious / pixelio.de

Die **Evangelisch-Lutherische Gemeinde Magdeburg**

ist Teil der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (www.selk.de).

Pfarramt: Pfr. Rudolf Pfitzinger, Schönebecker Str. 110b, 39104 Magdeburg

Tel: 0391 40 14 960 Email: magdeburg@selk.de

Internetseite: www.selk-md.de

Der Gemeindebrief erscheint in der Regel alle drei Monate im März, Juni, September und Dezember. Er wird kostenlos verteilt und kann im Pfarramt bezogen werden.

Vorstand: Bernhard Thieme (039298 27051); Matthias Wieneke (0391 584 4453); Alinde Keller (0391 5572 1650)

Gemeindekasse: Dr. Bernhard Fritsch (0176 56 211 706)

Gemeindekonto für Spenden und Gemeindebeiträge:

KD-Bank IBAN: DE56 3506 0190 1570 0050 10 BIC: GENODED1DKD

Wiedergeboren

Liebe Leserinnen und Leser!

Während ich diese Zeilen schreibe, ist es noch kalt und nass draußen. Die bunten Blätter des Herbstes sind verweht oder weggeräumt. Auf dem Grund einer Pfütze mag man noch welche finden, die dort vermodern. Ihre herbstliche Farbenpracht ist dahin, die vielleicht, wie vorn auf dem Bild, für einen Moment einen schönen Kontrast zum dunklen Wasser bildete. Es ist schwer, sich vorzustellen, dass ein vermodernendes Blatt im Schlamm einer Pfütze einmal in frischem Grün des Frühlings Freude und Hoffnung ausstrahlte.

In den Wochen dieses Gemeindebriefes wird es wieder wärmer werden. Das erste Grün und die vielen Blüten werden uns froh machen. Im Frühjahr wird dann dieses dunkle Bild mit dem untergehenden Herbstblatt aussehen wie aus einer fernen Welt.

Zu Karfreitag und Ostern rücken Sterben und Lebendigwerden ganz nah zusammen. Beides kommt zusammen bei Jesus Christus. Er, der Sohn Gottes, stirbt am Kreuz. Ein ungeheuerliches Ereignis! Wenn er wirklich der ist, der er ist, Gott, der Mensch wurde, dann ist es völlig unbegreiflich, wie das geschehen konnte. Und dann, nach drei Tagen, ist Jesus Christus wieder auferstanden. Ein noch viel unbegreiflicheres Ereignis. Wo der Tod eingetreten ist, kann das Leben nie wieder zurück kommen. Der Tod ist endgültig. Aber gegen alle Erwartung und über alles Begreifen hinaus war Jesus lebendig vor denen, die Zeugen seiner Auferstehung wurden.

Durch die Taufe hat Gott uns verbunden mit diesem Weg unseres Herrn Jesus Christus durch den Tod in das Leben der Auferstehung. Am Sonntag nach Ostern hören wir davon durch diesen Satz aus dem 1. Petrusbrief:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1. Petrus 1,3)

Der alte Mensch, der wir sind, der sich nicht mit Gott vertragen kann, der muss sterben. Er wird im Wasser der Taufe ertränkt. Er ist dem Untergang geweiht, wie das tote Blatt, das sehr bald ganz im Wasser versinkt.

Aber weil Jesus Christus auferstanden ist, dürfen wir als neue Menschen mit ganz neuem Leben – wiedergeboren – aus der Taufe kommen. Als neuer Mensch sind wir dem Leben mit Gott geweiht. Wir dürfen versöhnt mit Gott und im Frieden mit ihm leben. Das ist viel mehr als wir uns vorstellen können, selbst im schönsten und farbenprächtigsten Frühling!

Ihr/euer Pastor Rudolf Pfitzinger

Gemeindeversammlung am 26.03.2023

Die reguläre Gemeindeversammlung wird für den 26.03.2023 einberufen. Sie beginnt im Anschluss an den Gottesdienst gegen 11:00 Uhr. Die folgende Tagesordnung ist für die Gemeindeversammlung vorgesehen:

1. Eröffnung
2. Rückblick auf die vorige Gemeindeversammlung
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gemeinderendanten
5. Wahl der Kassenprüfer für das laufende Haushaltsjahr
6. Haushaltsplan für das neue Jahr
7. Beschluss über die Umlagezusage der Gemeinde für das nächste Jahr
8. Erwerb eines Gemeindehauses
9. Terminplanung
 - 9.1 Gottesdienstplan
 - 9.2 Einladung der Potsdamer
 - 9.3 Sängertreffen in Halle
10. Verschiedenes
 - 10.1 Sicherheitsbelehrung
11. Schlussgebet

Angaben zum Gemeindekalendar auf den nächsten Seiten:

- Pläne müssen manchmal geändert werden. Wenn das nach Herausgabe des Gemeindebriefes nötig ist, geben wir das in den Abkündigungen der Gottesdienste bekannt und aktualisieren die Informationen auf unseren Internetseiten (www.selk-md.de). Fragen Sie auch gern im Pfarramt unter der Nummer 0391 4014960 nach!
- Wenn kein Ort angegeben ist, ist Magdeburg gemeint. Wir treffen uns zurzeit im Stadtteil Buckau im Gebäude der ehemaligen Kindertagesstätte neben der St. Gertraudenkirche (Schönebecker Str. 117, 39104 Magdeburg).
- Die Gottesdienste in Stendal finden im Gemeindefaal bei St. Petri (Petri-kirchstraße 11) statt. Dort treffen sich unsere Gemeindeglieder aus Stendal, Bismark, Schönhausen und Vahrholz.
- „Gottesdienst“ meint einen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl.
- „Predigtgottesdienst“ meint einen Wortgottesdienst ohne Sakramentsfeier.
- Die Kollekten in den Gottesdiensten dienen der Arbeit unserer Gemeinde, wenn kein anderer Zweck angegeben ist.

Termine im März 2023

01	Mi	14:30 Frauenkreis	
02	Do		
03	Fr		
04	Sa	Halle Bezirkssynode	
05	So	10:00 Predigtgottesdienst	2. So. d. Passionszeit
06	Mo		
07	Di		
08	Mi		
09	Do		
10	Fr		
11	Sa	14:00 Stendal (Gemeindesaal Petrikirche): Gottesdienst Kollekte: Lutherische Theologische Hochschule in Oberursel	
12	So	10:00 Gottesdienst Kollekte: Lutherische Theologische Hochschule in Oberursel	3. So. d. Passionszeit
13	Mo		
14	Di	19:30 Gesprächskreis	
15	Mi	14:30 Frauenkreis	
16	Do	18:00 Vorstandssitzung	
17	Fr		
18	Sa		
19	So	10:00 Lektorengottesdienst	4. So. d. Passionszeit
20	Mo		
21	Di		
22	Mi		
23	Do		
24	Fr		
25	Sa		
26	So		
26	So	10:00 Predigtgottesdienst 11:00 Gemeindeversammlung	5. So. d. Passionszeit
27	Mo		
28	Di		
29	Mi		
30	Do		
31	Fr		

Wer will uns scheiden von der Liebe Christi?

Römer 8,35 – Monatsspruch im März

Termine im April 2023

01	Sa		
02	So	10:00 Gottesdienst	6. So. d. Passionszeit
03	Mo		
04	Di		
05	Mi		
06	Do	(kein Gottesdienst)	Gründonnerstag
07	Fr	10:00 Predigtgottesdienst 14:00 Stendal (Gemeindesaal Petrikirche): Predigtgottesdienst	Karfreitag
08	Sa		
09	So	10:00 Gottesdienst	Ostersonntag
10	Mo	10:00 Stendal (Gemeindesaal Petrikirche): Gottesdienst	Ostermontag
11	Di	19:30 Gesprächskreis	
12	Mi	15:00 Frauenkreis	
13	Do		
14	Fr		
15	Sa		
16	So	10:00 Gottesdienst	1. So. n. Ostern
17	Mo		
18	Di		
19	Mi		
20	Do		
21	Fr		
22	Sa		
23	So	10:00 Lektorengottesdienst	2. So. n. Ostern
24	Mo		
25	Di		
26	Mi		
27	Do		
28	Fr		
29	Sa		
30	So	10:00 Gottesdienst	3. So. n. Ostern

*Dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden,
dass er über Tote und Lebende Herr sei.*

Römer 14,9 – Monatsspruch im April

Termine im Mai 2023

01	Mo		
02	Di		
03	Mi	15:00 Frauenkreis	
04	Do		
05	Fr		
06	Sa	Gemeinsame Synode der 3 Kirchenbezirke im Osten zur Wahl des Propstes	
07	So	10:00 Predigtgottesdienst 14:00 Stendal (Gemeindesaal Petrikerche): Gottesdienst	4. So. n. Ostern
08	Mo		
09	Di	19:30 Gesprächskreis	
10	Mi		
11	Do		
12	Fr		
13	Sa		
14	So	10:00 Gottesdienst	5. So. n. Ostern
15	Mo		
16	Di		
17	Mi		
18	Do	10:00 Predigtgottesdienst	Himmelfahrt
19	Fr		
20	Sa		
21	So	10:00 Gottesdienst	6. So. n. Ostern
22	Mo		
23	Di		
24	Mi	15:00 Frauenkreis	
25	Do		
26	Fr		
27	Sa		
28	So	(kein Gottesdienst)	Pfingstsonntag
29	Mo	10:00 Gottesdienst 14:00 Stendal (Gemeindesaal Petrikerche): Gottesdienst	Pfingstmontag
30	Di		
31	Mi		

Vorschau auf Juni 2023

04	So	10:00 Predigtgottesdienst	Trinitatis
07	Mi	15:00 Frauenkreis	
11	So	10:00 Gottesdienst	1. So. n. Trinitatis
13	Di	19:30 Gesprächskreis	

Bezirkssynode am 4. März in Halle

An der Bezirkssynode nahmen insgesamt 19 stimmberechtigte Synodale teil. Neu dabei war Pfr. Hüstebeck aus Göttingen, der im Rahmen einer Kooperation mit dem Kirchenbezirk die Gemeinden im Pfarrbezirk Wernigerode/Halberstadt versorgt. Die Synode hat entschieden, dass er mit Stimmrecht teilnehmen soll. Einige Stichpunkte über den Verlauf der Synode:

- Superintendent Junker ging in seinem Bericht u.a. darauf ein, dass er nach gut 20 Jahren im Amt spätestens im September 2025 in den Ruhestand gehen wird. Er wies die Synode darauf hin, dass er aufgrund seiner angeschlagenen Gesundheit wahrscheinlich schon eher wird aufhören müssen.
- Jugendarbeit: Unser Jugendpfarrer Matthias Tepper ist involviert in der Leitung der gesamtkirchlichen Jugendarbeit. Dort wird ein Nachfolger für den Hauptjugendpfarrer gesucht.
- Kirchenmusik: Pfr. Pfitzinger hat die Begleitung der kirchenmusikalischen Arbeit in unserem Kirchenbezirk an Pfr. Hammer (Halle) übergeben. Eine neue Ordnung für die kirchenmusikalische Arbeit im Bezirk wurde der Synode vorgelegt und von ihr angenommen.
- Der Bezirksrendant, Jonatan Burmeister, gab einen Rückblick über die Finanzen der Jahre 2021 und 2022. Ihm wurde für seine sehr gründliche und kompetente Arbeit gedankt. Entlastung wurde erteilt. Herr Burmeister wurde im Nachgang von der Synode als Rendant beauftragt. Als Kassenprüfer wurden Christoph Hoffmann und Matthias Wieneke gewählt.

- Die Laien, die zum Bezirksbeirat gehören, mussten turnusgemäß neu gewählt werden. Brigitte Bartsch stellte sich nicht zur Wiederwahl. Florian Joseph (Erfurt) und Markus Michalowski (Halle) wurden für weitere 6 Jahre gewählt. Manfred Schütze wurde als deren Vertreter neu gewählt.
- Als Synodale für die 15. Kirchensynode (Tagungsperiode von 2023 bis 2026) waren ein Pfarrer mit Stellvertreter und ein Gemeindeglied mit Stellvertreter zu wählen. Gewählt wurden Pfr. Mark Megel (Steinbach-Hallenberg), als sein Stellvertreter Pfarrvikar Felix Hammer (Halle), und Florian Joseph (Erfurt) und als sein Stellvertreter Georg Mogwitz (Leipzig).
- Zwei Anträge, die die Erstattung von Fahrtkosten betrafen, lagen vor. Der erste, der vorsah, dass für Fahrten mit dem eigenen PKW durch den Bezirk 0,30€ statt wie bisher 0,20€ zu erstatten sind, wurde angenommen. Der zweite Antrag sah einen Systemwechsel vor, so dass, ähnlich wie in einigen anderen Bezirken, die meisten Fahrtkosten aus der Bezirkskasse erstattet würden. Dafür würden alle Gemeinden einen höheren Beitrag an die Bezirkskasse leisten müssen. Dieser Antrag wurde länger diskutiert. Der Beirat wurde beauftragt, sich damit zu befassen.
- Die nächste Synode wird die Propstwahlsynode am 6. Mai 2023 sein. Danach soll die nächste reguläre Synode in zwei Jahren am 5. April 2025 in Steinbach-Hallenberg stattfinden.
- Pfarrer Harald Karpe wurde am 5. März in Erfurt entpflichtet und wechselt in den Ruhestand.
- Pfarrer Markus Fischer wird von Leipzig nach Erfurt wechseln.

Die Synode hatte ein volles Programm. Es wurde in guter Gesprächsatmosphäre gearbeitet und die Tagesordnung war rechtzeitig bewältigt. Die Gemeinde Halle hat uns sehr gut versorgt.

Propstwahl: Bekanntgabe der Kandidaten

Propst Kelter bittet um die folgende Bekanntmachung:

Liebe Schwestern und Brüder in den Gemeinden der Kirchenregion Ost der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche, die Propstwahlnominierungsversammlung der Kirchenregion Ost, die vom 24.-25.01.2023 im Rahmen eines Begegnungspfarrkonventes der drei Bezirkskonvente Ost in Jauernick (24.01.-26.01.23) stattgefunden hat, hatte die Aufgabe, Kandidaten für die Wahl eines neuen Propstes zu nominieren. Die Wahl wurde nötig, da ich zum 01.06.2023 in den gesundheitsbedingten Frühruhestand treten werde.

Die Ordnung für die Wahl eines Propstes (KO 300) sieht in § 5(7) vor, dass der amtierende Propst den Pfarrämtern der Kirchenregion die Kandidatenliste zur Bekanntgabe in den Gemeinden zukommen lässt.

Mit Freude komme ich hier dieser Aufgabe nach. Die Liste der nominierten Kandidaten, die bereit sind, sich am 6. Mai der Wahl zum Propst zu stellen, lautet:

1. Pfarrer Stefan Dittmer (Dresden)

2. Pfarrer Markus Fischer (Leipzig; ab 01.03.23 Erfurt)

Zur Vorstellung der Kandidaten sieht die Ordnung in § 9 folgendes vor:

- (1) Die Synodalen haben die Möglichkeit, bis spätestens drei Wochen vor der Wahl – über einen Superintendenten der Kirchenregion – schriftlich Fragen an den/alle Kandidaten zu richten, die diese/r im Vorstellungsschreiben behandeln können/kann.*
- (2) Die Kandidaten reichen spätestens zehn Tage vor der Wahl ein Vorstellungsschreiben bei allen Superintendenten der Kirchenbezirke ihrer Kirchenregion ein; trifft sich die Wahlversammlung an einem Ort, können sie sich stattdessen persönlich vorstellen. Eine Personaldebatte findet nicht statt.*
- (3) Die Superintendenten leiten den Synodalen ihrer Bezirkssynoden die eingegangenen Vorstellungsschreiben unverzüglich weiter.*

Diejenigen Gemeindeglieder, die als Synodale an der Propstwahl am 6. Mai teilnehmen, weise ich auf die Möglichkeit hin, bis spätestens drei Wochen vor der Wahl ihrem Superintendenten schriftlich Fragen an die Kandidaten zukommen zu lassen. Die Kandidaten können (müssen aber nicht) auf diese Fragen lt. Ordnung im Vorstellungsschreiben (nicht bei der Wahl) eingehen. Die Ordnung sieht vor, dass bei der Wahl selbst keine Personaldebatte stattfindet. Wer also Fragen an die Kandidaten hat, möge sie auf dem genannten Wege stellen. Es steht auch jedem frei, sich persönlich mit den Kandidaten im Vorfeld der Wahl in Verbindung zu setzen.

Die Kandidaten bitte ich, bis spätestens 10 Tage vor der Wahl bei allen Superintendenten der Kirchenregion ein Vorstellungsschreiben einzureichen. Das kann auch ein Foto des Kandidaten beinhalten. Die Mitglieder der Propstwahlversammlung erhalten das Schreiben dann durch die Superintendenten zur Kenntnis.

Ich danke den Brüdern Stefan Dittmer und Markus Fischer herzlich für ihre Bereitschaft, sich der Wahl zu stellen und ggf. auch dieses nicht ganz leichte aber auch schöne Amt zu übernehmen und wünsche ihnen Gottes Segen und Beistand für die Zeit bis zur Wahl!

Möge Gottes Heiliger Geist die Propstwahlversammlung leiten und beraten und unserer Kirchenregion einen Propst geben, der der Einheit der Kirche in der Wahrheit und in der Liebe dient.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen,
Ihr/Euer Propst Gert Kelter, Pfr.



Bausteinsammlung 2022 und 2023

Die Bausteinsammlung 2022 wurde im Januar in einem Gottesdienst in Mühlhausen abgeschlossen. Zu dem Zeitpunkt waren etwa 25.000€ für die Sammlung eingegangen. In unserer Gemeinde wurden insgesamt 144€ dafür gegeben. Das Geld hilft zur einen Hälfte der Gemeinde in Mühlhausen. Die andere Hälfte unterstützt

die Lutherische Theologische Hochschule in Oberursel.

Die Bausteinsammlung 2023 wurde am 19.02.2023 in Seershausen in einem Gottesdienst mit Bischof Voigt eröffnet. Das Dorf Seershausen liegt zwischen Braunschweig und Celle. Unter www.bausteinsammlung.de wird über die Gemeinde und die Bausteinsammlung berichtet:

Seit fast 30 Jahren veranstaltet die Stephanusgemeinde das „Kinderzeltwochenende“. Coronabedingt wurde es in den vergangenen beiden Jahren als Kinderkirchentag ohne Übernachtung gefeiert. 2023 im Sommer soll es wieder so weit sein: Kinderzeltwochenende in Seershausen auf der Wiese zwischen Gemeindehaus und Kirche. Viele Kinder, Bastelaktionen, Kistenklettern, Geländespiel, Batiken, Singen und Geschichten von Jesus hören. Mit dem Gemeindehaus wollen wir als Stephanusgemeinde nicht nur das Kinderzeltwochenende besser veranstalten können, sondern auch diakonisch tätig sein (denkbar wäre etwa ein Mittagstisch). Unser neues Gemeindehaus soll ein Ort sein, wo dorfgemeinschaftliche Begegnung möglich ist.

Das Gemeindehaus stammt aus den frühen 70er Jahren und wird nun grundlegend saniert werden. Das Wasser tropfte an verschiedenen Stellen aus dem Dach, die Sanitäranlagen waren schon lange nicht mehr zeitgemäß und das Glasfenster der Eingangstür hatte einen Sprung von oben bis unten.

Nach vielen Anlaufschwierigkeiten haben seit dem Frühjahr 2022 nun die Bauarbeiten mit viel ehrenamtlicher Hilfe begonnen. Es liegt noch eine Wegstrecke vor uns. Wir sind aber sehr dankbar und stolz, dass wir es als kleine Gemeinde nun schon so weit geschafft haben! Eine große Motivation für die Gemeinde ist dabei die Unterstützung durch die Bausteinsammlung 2023.

Mit Gottes Hilfe wird es dann im Sommer vor dem neu renovierten Gemeindehaus heißen: Herzlich Willkommen beim Kinderzeltwochenende in Seershausen!